

# Vorbericht

## zum Haushaltsplan der Gemeinde Lohbarbek für das Haushaltsjahr 2023

### Inhaltsverzeichnis

1. Beschreibung der Entwicklung der Gemeinde Lohbarbek .....	6
2. Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde Lohbarbek .....	7
3. Größe des Gemeindegebietes und die wirtschaftliche Struktur der Gemeinde Lohbarbek .....	8
4. Sonderlasten .....	8
5. Die Finanzlage der Gemeinde .....	9
6. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen und der Finanzausweisungen sowie der Umlagen inklusive des Aufwands an Schullastenausgleich / KiTa Kostenausgleich .....	10
7. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme .....	11
8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften .....	12
9. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung) .....	13
10. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen .....	14
11. Übersicht über die Ergebnisse nach dem Haushaltsplan aller kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr in EURO .....	15
12. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit .....	16
13. Erhebliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und deren finanzielle Auswirkungen für die folgenden Jahre .....	17
14. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften .....	18
15. Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr und in dem Haushaltsjahr folgenden Jahr .....	19
16. Übersicht über noch nicht umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen .....	19
17. Mitgliedschaften der Gemeinde in Vereinen und Verbänden unter Angabe der Mitgliedsbeiträge im Haushaltsjahr und den beiden vorangegangenen Jahren .....	20
18. Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände unter Angabe der Aufwendungen im Haushaltsjahr und den beiden vorangegangenen Jahren .....	20
19. Übersicht über die gebildeten Budgets .....	21

## 1. Beschreibung der Entwicklung der Gemeinde Lohbarbek

Die Gemeinde Lohbarbek, ein Dorf an der Stör, liegt am Rande zwischen Geest und Marsch an der Bundesstraße 206, etwa 8 km nordöstlich der Kreisstadt Itzehoe. Der eigentliche Ortskern liegt etwa 1 km südlich der B 206, ein weiterer, nördlich der B 206 gelegener Ortsteil geht nahtlos in den ländlichen Zentralort Hohenlockstedt über.

Der Name Lohbarbek wird im historischen Ortsnamenlexikon von Schleswig-Holstein wie folgt beschrieben: Loheberberke, 1538 Westerberberke – mnd. Berberke – wohl kaum Eberbach oder Berenbach, sondern eher „Bach“, der durch einen oder an einem Wald, Hain (bere) vorbeifließt.“ Die nähere Bestimmung ist Loh(e) = „Hain“ oder „sumpfige Niederung“.

Funde und Aufzeichnungen aus früherer Geschichte bestätigen die Vermutung, dass bereits vor mehreren 1000 Jahren eine vorgeschichtliche Siedlung in der heutigen Dorflage gewesen sein muss. Der Name Berberke wird erstmals urkundlich erwähnt im Zusammenhang mit dem Verkauf des Nachbardorfes Mühlenbarbek an das Kloster Itzehoe 1282.

Die älteste vorhandene Urkunde Lohbarbeks ist im Amtsregister von Rendsburg zu finden. Hierin ist aufgelistet, wie viel Geld die Bauern und Kätner von Westerberberke an den Landesvater König Christian IV. von Dänemark für die Befestigung der Stadt Rendsburg 1538 aufbringen mussten.

Um 1600 kaufte Graf zu Rantzau zu Breitenburg das Dorf vom dänischen König. Lohbarbek gehörte nun der Vogtei Rosdorf, einem der 8 breitenburgischen Verwaltungsbezirke an. Der Ursprung von Barbek, so lautete der Name damals, ist nicht eindeutig festzulegen.

Bis 1870 unterstand Lohbarbek der Gutsherrschaft Breitenburg, die zur Verwaltung der Dorfangelegenheiten jeweils einen Hufner als Bauernvogt einsetzte. Von nun an wählte die Gemeinde einen Gemeindevorsteher. Nach der Kreisordnung für die Provinz Schleswig-Holstein bildete Lohbarbek mit den Nachbargemeinden Mühlenbarbek und Winseldorf den Amtsbezirk Winseldorf und stellte bis zu dessen Auflösung 1947 immer den Amtsvorsteher.

Etwa seit Mitte des 18. Jahrhunderts hatte Lohbarbek eine Schule, die im April 1965 wieder aufgelöst wurde. Für die Errichtung des Schießplatzes und den Ausbau zum Truppenübungsplatz Lockstedter Lager in den Jahren 1871 bis 1901 gab Lohbarbek von seinem 879 ha großen Gemeindebezirk 255 ha an die heutige Gemeinde Hohenlockstedt ab.

Lohbarbek liegt, geprägt durch seinen überwiegend dörflichen Charakter, am Rande von Geest und Marsch. Weite Wiesenlandschaften in der Störniederung wechseln mit fruchtbaren Äckern und kleinen Waldstätten. Fünf Landwirte bewirtschaften eigene Höfe, darunter befindet sich ein Reiterhof.

Seit Anfang 1986 gibt es mit „De Ilbeker e. V.“ einen Kulturverein.

Im Jahre 1889 wurde in Lohbarbek eine Freiwillige Feuerwehr gegründet. Fast 100 Jahre später, 1988, wurde beschlossen, auch Frauen zum aktiven Dienst in der Feuerwehr Lohbarbek zuzulassen.

Zum kulturellen Mittelpunkt der Gemeinde hat sich das im Jahr 2004 fertig gestellte Dorfgemeinschaftshaus entwickelt.

In den Jahren 2016 bis 2017 hat ein privater Investor ein Baugebiet, gelegen an der Straße Scheperkamp, mit 13 Grundstücken erschlossen.

Da die Nachfrage nach Bauland im nördlichen Bereich der Gemeinde weiterhin groß war, hat die Gemeinde in den Jahren 2019/2020 den Bebauungsplan Nr. 7 „Erweiterung Peer-kamp“ aufgestellt. Neben der Entwicklung von 12 weiteren Einfamilienhäusern sollen hier auch Mehrparteienhäuser entstehen. So können unterschiedliche Wohnbedarfe u.a. auch für kleinere Haushaltsgrößen und ältere Generationen realisiert werden. Die Gemeinde konnte mit dem privaten Erschließungsträger einen Vertrag über ein Wohnungsbelegungsrecht für 4 Wohnungen abschließen. Mit diesen Baugebieten hat die Gemeinde den von der Landesplanung vorgegebenen wohnbaulichen Entwicklungsrahmen in dem aktuellen Planungszeitraum (bis 2030) ausgeschöpft.

Bürgermeisterin der Gemeinde Lohbarbek ist seit dem 21.06.2018 Frau Silke Grüttner. Ihr Vorgänger, Herr Martin Hildebrandt, wurde am 01.11.2018 zum Ehrenbürgermeister seiner Heimatgemeinde ernannt.

## 2. Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde Lohbarbek

Anhand der folgenden Zahlen wird die Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde Lohbarbek seit 1996 aufgezeigt.

Bis zum 31.12.2007 gehörte die Gemeinde dem Amt Hohenlockstedt an.

Datum	Einwohner*	Veränderung	Bedarfsinduzierte Einwohnerzahl
31.03.1996	590		
31.03.2000	707	117	
31.03.2010	726	-15	
31.03.2011	728	2	
31.03.2012	724	-4	
31.03.2013	717	-7	
31.03.2014	720	3	
31.03.2015	713	-7	
31.03.2016	705	-8	
31.03.2017	703	-2	
31.03.2018	744	41	
31.03.2019	738	-6	
31.12.2019	742	4	814
31.12.2020	743	1	818
31.12.2021	786	43	860

\*Die für den kommunalen Finanzausgleich maßgebliche Einwohnerzahl; ab dem Finanzausgleichsjahr 2021 wird die „bedarfsinduzierte Einwohnerzahl“ zugrunde gelegt.

### **3. Größe des Gemeindegebietes und die wirtschaftliche Struktur der Gemeinde Lohbarbek**

Die Gemeinde Lohbarbek hat eine Größe von etwa 6 km<sup>2</sup> und ist im historischen Ortsteil überwiegend landwirtschaftlich geprägt. Im Ortsteil Lohbarbek Nord herrscht wohnliche und gewerbliche Nutzung vor.

### **4. Sonderlasten**

Die Gemeinde Lohbarbek hat keine Sonderlasten.



## 6. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen und der Finanzaufwendungen sowie der Umlagen inklusive des Aufwands an Schullastenausgleich / KiTa Kostenausgleich

(§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A	11.113	10.467	10.795	10.000	10.000
Grundsteuer B	135.692	130.333	129.569	130.000	130.000
Gewerbsteuer	209.451	168.678	197.499	175.000	175.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	371.191	356.308	323.380	319.800	365.400
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9.634	10.445	13.342	11.000	11.900
Hundesteuer	10.410	9.660	9.550	9.000	9.000
Schlüsselzuweisungen	225.834	238.056	197.760	300.300	378.700
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 25 FAG); seit 2021: bedarfsunabhängige Zuweisungen gemäß § 32 FAG	32.460	35.796	30.732	35.400	36.200
<b>Summe der allg. Deckungsmittel</b>	1.005.785	959.743	912.627	990.500	1.116.200
<b>Veränderung Vorjahr (in%)</b>		-5	-5	9	13
Schulverbandsumlage*	137.266	151.091	153.415	166.400	175.000
Schulkostenbeiträge	68.388	85.381	85.003	94.900	107.500
Erstattung nach KitaG/KJHG	97.815	91.861	62.912	15.000	15.000
Finanzierungsbeteiligung nach § 51 KiTaG			158.098	177.000	182.000
Gewerbsteuerumlage	35.803	14.923	18.633	17.000	17.000
Kreisumlage	284.362	291.105	248.280	268.500	361.600
Amtsumlage	142.181	166.941	179.314	198.600	219.200
<b>Summe der Umlagen/Aufwendungen</b>	765.815	801.302	905.656	937.400	1.077.300
<b>Veränderung Vorjahr (in%)</b>		5	13	4	15

\* Produkte 21102, 21820, 22101, 24101, 24301

## 7. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

(§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Allgemeine Rücklage am 31.12.	Sonder- rücklage am 31.12.	Ergebnis- rücklage am 31.12.	vorge- tragener Jahres- fehlbetrag	Jahres- überschuss/ Jahres- fehlbetrag	Eigenkapital am 31.12 <sup>1</sup>	Bilanz- summe am 31.12.	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme <sup>2</sup>
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2019	1.747	0	328	0	91	2.166	3.612	59,97
2020	1.747	0	419	0	45	2.211	3.636	60,81
2021	1.747	0	464	0	-101	2.110	3.551	59,42
2022	1.747	0	363	0	-135	1.975		
2023	1.747	0	228	0	-152	1.161		
2024	1.747	0	76	0	-140	1.683		
2025	1.747	0	0	64	-124	1.559		
2026	1.747	0	0	188	-121	1.438		
<sup>1</sup> Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6. <sup>2</sup> (Spalte 7 / Spalte 8) x 100								

## 8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

(§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)

Art der Verbindlichkeit		Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2022 in TEUR	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023 in TEUR
1	2	3	4
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmungen, Beteiligungen, Sondervermögen		
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich		
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	921	875
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
	<b>Summe</b>	<b>921</b>	<b>875</b>
	Restkreditermächtigungen aus Vorjahren		
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>921</b>	<b>875</b>
	<b>Nachrichtlich:</b>		
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten.		
	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung - aus Krediten - aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		

## 9. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)

(§ 6 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

HH-Jahre	Stand am 01.01.	+ Kreditaufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit-ermächtigung <sup>1</sup>
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2019	5	0	47	-42	-57	-----
Ist - 2020	-42	0	46	-88	-119	-----
Ist - 2021	967	500	546	921	1.245	-----
Soll - 2022	921	0	46	875	1.182	-----
Soll - 2023	875	0	41	834	1.061	-----
Soll - 2024	834	500	533	801	1.019	-----
Soll - 2025	801	0	33	768	977	-----
Soll - 2026	768	0	33	735	935	-----

<sup>1</sup> Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

**10. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen**  
(§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn 2021 <sup>1</sup> in TEUR	Stand zu Beginn 2022 <sup>1</sup> in TEUR	Stand zu Beginn 2023 in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand Ende 2023 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>1</b>	<b>Sonderrücklage</b>						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
<b>1.4</b>	<b>Zwischensumme zu 1</b>						
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>						
2.1	aufzulösende Zuschüsse						
2.2	aufzulösende Zuweisungen	158	164	155		9	146
2.3	aufzulösende Beiträge	89	83	77		6	71
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	20	20	20			20
2.5	Gebührenausschleich	144	150	125		25	100
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
<b>2.9</b>	<b>Zwischensumme zu 2</b>	<b>411</b>	<b>417</b>	<b>377</b>		<b>40</b>	<b>337</b>
	<b>Rückstellungen nach § 24</b>						
<b>3</b>	<b>GemHVO-Doppik</b>						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten	27	38	48		10	58
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellung						
3.7	Verfahrensrückstellung						
3.8	Finanzausgleichsrückstellung						
3.9	Instandhaltungsrückstellung						
3.10	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
<b>3.11</b>	<b>Zwischensumme zu 3</b>	<b>27</b>	<b>38</b>	<b>48</b>		<b>10</b>	<b>58</b>

<sup>1</sup>Ist-Wert

## 11. Übersicht über die Ergebnisse nach dem Haushaltsplan aller kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr in EURO

### Zentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage (Produkt 53801)

	2021 Ergebnisrechnung	2022 Haushaltsplan	2023 Haushaltsplan
<b>Erträge</b>	137.603 €	195.000 €	144.000 €
<b>Aufwendungen</b>	126.875 €	200.400 €	150.400 €
<b>Ergebnis</b>	<b>10.728 €</b>	<b>-5.400 €</b>	<b>-6.400 €</b>
<b>Kostendeckungsgrad</b>	<b>108%</b>	<b>97%</b>	<b>96%</b>

Im Haushaltsjahr 2022 wurde eine neue Gebührenkalkulation für den Kalkulationszeitraum 2023 und 2024 vorbereitet.

Diese liegt der Gemeindevertretung zur Beratung vor.

## 12. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

(§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

		Haushaltsjahr						
		2021 <sup>1</sup>	2022 <sup>2</sup>	2023 <sup>3</sup>	2024 <sup>4</sup>	2025 <sup>4</sup>	2026 <sup>4</sup>	
		in	in	in	in	in	in	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1 <sup>5</sup>	2 <sup>6</sup>	3	4	5	6	7	8	9
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.075	1.283	1.366	1.326	1.305	1.305
7341	2	abzüglich Gewerbesteuerumlage	13	17	17	12	12	12
7371	3	abzüglich Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -	0	0	0	0	0	0
7372	4	Abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -	427	467	581	581	581	581
	5	<b>bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	635	799	768	733	712	712
	6	<b>Veränderung Vorjahr (in %)</b>	-	25,83	-3,88	-4,56	-2,86	0,00
	7	<b>Empfehlung (in %) <sup>7</sup></b>	-	-	bis zu 5	bis zu 3	bis zu 2	bis zu 2

<sup>1</sup> Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

<sup>2</sup> Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

<sup>3</sup> Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

<sup>4</sup> Ansätze der Haushaltsplanung der dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

<sup>5</sup> Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

<sup>6</sup> laufende Nummerierung der Zeile

<sup>7</sup> im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

### 13. Erhebliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und deren finanzielle Auswirkungen für die folgenden Jahre

1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens im Bereich Feuerwehr	12601.7832000	16.500 Euro
2	Anschaffung eines Notstromaggregates für das Dorfgemeinschaftshaus	53101.7831000	3.000 Euro
3	Herstellung GA-Leitung (Dorfstraße); Erneuerung von Pumpwerken	53801.7852000	15.000 Euro
4	Kanalsanierung BA 2022/2023	53802.7852000	285.000 Euro
5	Grunderwerb am Lohbarbeker Weg (Versickerung)	53802.7821000	14.500 Euro
6	Anschaffung eines Rasenmähers	54101.7831000	6.000 Euro

Grundsätzlich gilt: Aufgrund der Aufwendungen für die Abschreibung des Anlagevermögens werden die Ergebnispläne der Folgejahre belastet.

## 14. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften

Name	Stammkapital	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-) EURO		
		TEUR	TEUR	%	Vorvorjahr	Vorjahr
I. Sondervermögen						
1) Freiw. Feuerwehr (Kameradschaftskasse)			100			
2)						
II. Zweckverbände						
ÖPNV		0	0	0	0	0
Wegeunterhaltungsverband		0	0	-13.846	-14.000	-14.000
Zweckverband Breitbandversorgung Steinburg	100	0,7	0,7			
III. Gesellschaften						

Anmerkung: Der Zweckverband ÖPNV Steinburg wurde aufgrund des Beitritts zum HVV aufgelöst. Die Kosten für den ÖPNV werden seit 2021 über die Kreisumlage finanziert.

**15. Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr und in dem Haushaltsjahr folgenden Jahr**

(§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)

<b>Umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung</b>			
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Mehreinnahmen/ Minderaufwendungen in EUR	
		2023	2024
1.			
2.			
3.			
4.			
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**16. Übersicht über noch nicht umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen**

(§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)

<b>Noch nicht umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung</b>			
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Mehreinnahmen/ Minderaufwendungen in EUR	
		2023	2024
1.	Einführung einer Niederschlagswassergebühr (der mögliche Mehrertrag müsste durch eine Gebührenkalkulation ermittelt werden)		
2.	Anhebung der Realsteuerhebesätze (Grundsteuer B auf 425%; Gewerbesteuer auf 380%)	17.800,00	17.800,00
3.			
4.			
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>17.800,00</b>	<b>17.800,00</b>

**17. Mitgliedschaften der Gemeinde in Vereinen und Verbänden unter Angabe der Mitgliedsbeiträge im Haushaltsjahr und den beiden vorangegangenen Jahren**

(§ 6 Abs. 1 Nr. 8d GemHVO-Doppik)

Produktkonto	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Rechtsgrundlage
11102.5429010	Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag	614 €	700 €	700 €	Mitgliedschaft
26201.5429010	Musikzug Hohenlockstedt	0 €	100 €	100 €	Mitgliedschaft
27101.5429010	Volkshochschule Hohenlockstedt	51 €	100 €	100 €	Mitgliedschaft
55501.5429010	Forstbetriebsgemeinschaft Mittlere Stör	42 €	100 €	100 €	Mitgliedschaft
	insgesamt	707 €	1.000 €	1.000 €	

**18. Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände unter Angabe der Aufwendungen im Haushaltsjahr und den beiden vorangegangenen Jahren**

(§ 6 Abs. 1 Nr. 8c GemHVO-Doppik)

Produktkonto	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Rechtsgrundlage
12601.5318000	Kameradschaftskasse	153 €	200 €	200 €	freiwillige Leistung
26101.5318000	Betriebshaftpflichtvers. Theatergruppe	0 €	200 €	200 €	freiwillige Leistung
26201.5318000	Musikzug Hohenlockstedt	200 €	200 €	200 €	freiwillige Leistung
28101.5318000	Heimat- und Kulturpflege	100 €	200 €	200 €	freiwillige Leistung
33101.5318000	Div. Zuschüsse	63 €	100 €	100 €	freiwillige Leistung
35101.5318000	Seniorenbetreuung*	126 €	2.600 €	3.000 €	freiwillige Leistung
36221.5318000	Kinder- und Jugenderholung	925 €	1.000 €	1.000 €	freiwillige Leistung
36251.5318000	Sonstige Jugendarbeit (Kinderfest, Theaterfahrt)*	448 €	1.700 €	1.700 €	freiwillige Leistung
42101.5313000	Umlage Sportförderung	4.597 €	7.000 €	5.000 €	freiwillige Leistung
42101.5318000	Reitturniere o. ö.	200 €	300 €	300 €	freiwillige Leistung
	insgesamt	6.812 €	13.500 €	11.900 €	

\*Beim Ergebnis handelt es sich um Nettowerte, d. h. die Erträge (Beteiligung an den Kosten durch die Teilnehmer/innen) wurden von den Aufwendungen abgesetzt.

## 19. Übersicht über die gebildeten Budgets

(§ 1 Abs.2 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

A. Ergebnisplan		
Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne
		Im Ergebnisplan bilden die Erträge und Aufwendungen der Teilergebnispläne (inklusive der jeweils dazugehörigen Einzahlungs- und Auszahlungskonten) jeweils ein Budget.
B. Finanzplan		
(Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)		
Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Einzahlungen und Auszahlungen der Teilpläne
		Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilfinanzpläne jeweils ein Budget.
Abweichend von der Regelung nach § 22 GemHVO-Doppik zur Deckungsfähigkeit von Budgets werden die Deckungskreise gemäß der im Anhang beigefügten Übersicht festgelegt.		
Die Deckungskreise beinhalten auch die jeweils dazugehörigen Einzahlungs- und Auszahlungskonten.		